

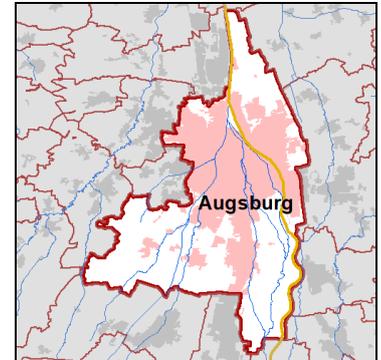


Wasser

Beiblatt zur Hochwasserrisikokarte Lech

Stadt Augsburg

Gewässer: Lech
 Planungseinheit: Donau (Lech bis Paar), Paar; Donau (Wörnitz bis Lech), Zusam, Schmutter; Lech, Wertach, Bannwaldsee, Hopfensee, Weißensee
 Gemeindefläche: 146,89 km²
 Landkreis: Augsburg (Stadt)
 Wasserwirtschaftsamt: Donauwörth



1) Anzahl betroffener Einwohner je Hochwasserereignis und Wassertiefe

Hochwasserereignis \ Wassertiefe	häufiges Hochwasser (HQ _{häufig})	100-jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extremhochwasser (HQ _{extrem})
0 bis 0,5 m	0	0	10918
0,5 bis 2 m	0	0	9600
tiefer 2 m	-	0	384
Gesamtanzahl	0	0	20902

Einheit: Einwohner; die Angaben sind statistische Werte und gerundet.

2) Art der wirtschaftlichen Tätigkeit Flächennutzung je nach Hochwasserereignis und Wassertiefe

Hochwasserereignis \ Flächennutzung	häufiges Hochwasser (HQ _{häufig})				100-jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)				Extremhochwasser (HQ _{extrem})			
	alle	0 – 0,5 m	0,5 – 2 m	> 2 m	alle	0 – 0,5 m	0,5 – 2 m	> 2 m	alle	0 – 0,5 m	0,5 – 2 m	> 2 m
Wohnbaufläche; Fläche mit gemischter Nutzung		0,00	0,00	-		0,00	0,00	0,00		0,97	0,00	0,85
Industrie- und Gewerbefläche; Fläche bes. funktionaler Prägung		0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00		0,65	0,61	0,03
Verkehrsfläche		0,00	0,00	0,00		0,01	0,01	0,00		0,69	0,55	0,03
Sonstige Vegetations- und Freifläche		0,01	0,01	0,00		0,02	0,05	-		0,46	0,44	0,06
Landwirtschaftlich genutzte Fläche; Wald; Forst		0,08	0,10	0,02		0,26	0,72	0,17		4,38	5,22	0,68
Gewässer		0,03	0,27	1,67		0,01	0,08	1,90		0,07	0,27	2,16
Gesamte betroffene Fläche	2,19	0,12	0,38	1,69	3,23	0,30	0,86	2,07	18,15	7,22	7,94	2,99

Einheit: km²; die Werte sind gerundet.

3) Betroffene Schutzgebiete

Hochwasserereignis Schutzgebiet	häufiges Hochwasser (HQ _{häufig})	100-jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extremhochwasser (HQ _{extrem})
FFH Gebiete 	Lech zwischen Landsberg und Königsbrunn mit Auen und Leite; Lechauen zwischen Königsbrunn und Augsburg	Höh-, Hörgelau- und Schwarzgraben, Lechbrenne nördlich Augsburg; Lech zwischen Landsberg und Königsbrunn mit Auen und Leite; Lechauen zwischen Königsbrunn und Augsburg	Höh-, Hörgelau- und Schwarzgraben, Lechbrenne nördlich Augsburg; Lech zwischen Landsberg und Königsbrunn mit Auen und Leite; Lechauen zwischen Königsbrunn und Augsburg
Vogelschutzgebiete 	-	-	-
Trinkwasserschutzgebiete 	Augsburg; Kissing	Augsburg; Kissing	Augsburg; Kissing
Heilquellenschutzgebiete 	-	-	-

4) Gefährdete Objekte: Badegewässer und Kulturgüter

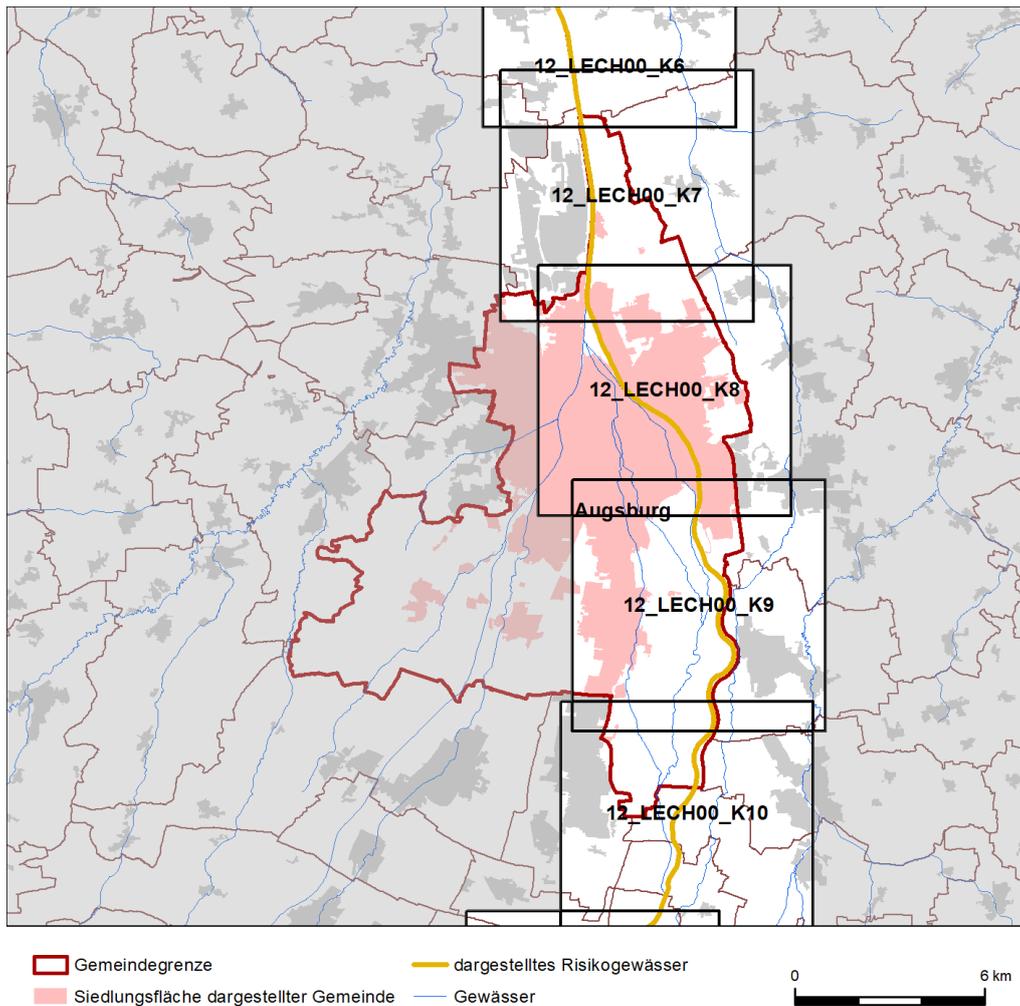
Hochwasserereignis Kulturgut	häufiges Hochwasser (HQ _{häufig})	100-jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extremhochwasser (HQ _{extrem})
Badegewässer 	-	-	KUHSEE
UNESCO-Weltkulturerbe 	Hochablass Lechwehr; Kanustrecke Eiskanal; Kraftwerk am Proviantbach; Kraftwerk an der Wolfzahnau; Kraftwerk Riedinger Senkelbach	Hochablass Lechwehr; Kanustrecke Eiskanal; Kraftwerk am Proviantbach; Kraftwerk an der Wolfzahnau; Kraftwerk Riedinger Senkelbach 	Brunnenwerk am Vogeltor; Galgenablass Düker; Hochablass Lechwehr; Kanustrecke Eiskanal; Kraftwerk am Proviantbach; Kraftwerk am Stadtbach; Kraftwerk an der Wolfzahnau; Kraftwerk Riedinger Senkelbach; Unteres Brunnenwerk; Wasserwerk am Hochablass
Bauensembles 	-	-	Altstadt Augsburg; Siedlung Proviantbachquartier
Denkmäler	UmweltAtlas Bayern		

5) Gefahrenquellen

Hochwasserereignis Gefahrenquelle	häufiges Hochwasser (HQ _{häufig})	100-jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extremhochwasser (HQ _{extrem})
IED- Anlagen (Industrial Emissions Directive) 	-	-	Eisenmetallgießereien >20 t/d; Herstellung von Glas und Glasfasern >20 t/d; Herstellung von Papier und Pappe und

			sonstigen primären Holzprodukten > 20 t/d; Schlachthöfe > 50 t/d; Verbrennungsanlagen > 50 MW
--	--	--	---

Blattschnittübersicht der Hochwassergefahren- und -risikokarten für die Stadt Augsburg:



Abkürzung: n. v. nicht vorhanden

Datengrundlagen:

Die Grundlage für die Ermittlung der vom Hochwasser betroffenen Einwohner bilden Daten aus der GENESIS-Datenbank des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung.

Basis für die Beschreibung der Art der wirtschaftlichen Tätigkeiten in den von Hochwasser betroffenen Gebieten ist ALKIS® - Tatsächliche Nutzung der Bayerischen Vermessungsverwaltung.

Die Schutzgebiete entsprechen den wasserabhängigen Natura 2000 – Schutzgebieten sowie den Trinkwasser- und Heilquellschutzgebieten gemäß §51 WHG i. V. m. Artikel 31 ByWG, wie sie in der Bestandsaufnahme der Wasserrahmenrichtlinie verwendet wurden. Die Grundlage für die Badegewässer bilden die in Bayern erfassten EU-Badestellen zur Umsetzung der EG-Badegewässerrichtlinie 2006/7/EG.

Zur Identifizierung der Gefahrenquellen bei einem Hochwasserereignis für die Umwelt werden Betriebe aus der Industrieemissionsrichtlinie (Industrial Emissions Directive, IED) gemäß der EU-Verordnung 75/2010 herangezogen.

Die Daten der potentiell von Hochwasser betroffenen Kulturgüter werden vom bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Verfügung gestellt.

Quellen:

Geobasisdaten: © Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung; www.geodaten.bayern.de

Amtliches Topographisches Kartographisches Informationssystem 1:25 000 (ATKIS25) 2019

Fachdaten: Fachinformationssystem Wasserwirtschaft

Berichtstand: 22.12.2019